

Niederschrift Nr. 022

über die am Dienstag, dem 19. Februar 2008, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend: Bürgermeister Rhomberg Elmar
Vizebürgermeister Mag. Rüdisser Karlheinz
GR Rohner Doris
GR Ing. Österle Christian
GR Mag. Germann Stefan
GR Betr.oec. Hagen Werner
GR Ing. Pfanner Walter
GR Draxler Barbara
GV Pfanner Katharina
GV Metzler Alfons
GV Springer Beatrix
GV Mag. Koweindl Christine
GV Ing. Wirth Herbert
GV Gunz Herbert
GV Dipl. BW Götze Norbert
GV Dressel Petra
GV Betr.oec. Wagner Gerold
GV Frühwirth Helga
GV Böhler Joachim
GV DI Dr. Dietrich Richard
GV Humml Johannes
GV Vogel Martha
GV Scherzler Paul
GV Roskopf Mario
GV Schwarz Peter
GV Dr. med. Török Robert
GV Andlinger Dietmar
GV Em Achberger Franz Xaver
GV Em Baumgartner Ludwig

Entschuldigt: GV Fink Georg
GV Cukrowicz Werner
GV Nguyen Ngoc-Bach

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gemeindesekretär Mag. Kurt Rauch

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind keine Bürger erschienen.

Tagesordnung

I. Mitteilungen:

- Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Sitzung Projektausschuss „Errichtung Sozialzentrum“ am 20.02.2008
- Regionalparlament „Konsensorientiertes Planungsverfahren für eine Verkehrslösung Unteres Rheintal – Schweiz“ am 21.02.2008
- Eröffnung „Umbau Hauptschule Lauterach“ am 30.05.2008 - Terminfestlegung
- Bewilligungsbescheid der BH Bregenz vom 14.01.2008 - „Funkenplatz“ – ehem. Kaspar Peter-Schrottplatz

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 18. Dez. 2007

III. Beschlussthemem:

1. Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß § 23 Vbg. Raumplanungsgesetz (RPG):

Die beiden nachstehenden Widmungsanträge wurden in der Sitzung des Planungsausschusses vom 14.01.2008 einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen. Die betroffenen Nachbarn wurden gem. RPG schriftlich verständigt – allfällige Stellungnahmen werden der Gemeindevertretung bei der Sitzung zur Kenntnis gebracht:

- a) Fischer Reinhold, (Firma Reifen-Fischer), Dornbirn, Stiglingen 26, Widmungsänderung von derzeit „Freifläche Freihaltegebiet – FF“ in „Bau-Mischgebiet – BM“ – Bereich Harderstraße/Kornweg - siehe Beilage
- b) Schneider Eduard, Lauterach, Flurweg 21, Widmungsänderung von derzeit „Freifläche-Freihaltegebiet – FF“ in „Bau-Wohngebiet – BW“, Bereich Flurweg - siehe Beilage

IV. Allfälliges

I. Mitteilungen:

- a) Veränderungen im Gewerberegister:
Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerberegister-Änderungen bekannt:
 - Eintragung ins Gewerberegister:
 - Katarina Rudzanova, Herrengutgasse 19/5: Personenbetreuung
 - Lenka Hrajkova, Morgenstraße 12: Personenbetreuung
 - Irena Dobisova, Herrengutgasse 19: Personenbetreuung
 - Alzbeta Soskova, Sonnenstraße 22/5: Personenbetreuung
 - Eva Klimzova, Langegasse 13: Personenbetreuung
 - Katarina Meluchova, Bundesstraße 85: Gastgewerbe Betriebsart Cafe-Restaurant („Engel“), GF Jaroslav Svoboda
 - Autohaus Niederhofer GmbH., Dammstraße 4: Versicherungsvermittlung in der Form Versicherungsgagent, GF Werner Niederhofer
 - Janine Karner, Achstraße 7: Baumeister, GF Wolfgang Michael Karner
 - Alfred Kiene, Morgenstraße 10a: Gewerblicher Buchhalter

- Bernhard Glück, Hubertusweg 19: Dienstleistungen in der autom. Datenverarbeitung+Informationstechnik
 - Sebastian Nagy, Gartenweg 6: Dienstleistungen in der autom. Datenverarbeitung+Informationstechnik
 - Alexander Karlheinz Giesinger, Bachgasse 12: Baumeister
- Gewerbelöschungen:
 - Christel Herta Schratte, Lerchenweg 2: Güterbeförderung
 - Josef Huber, Bundesstraße 85: Gastgewerbe Betriebsart Cafe-Restaurant („Engel“)
 - Alexander Kalb, Unt. Schützenweg 20: Handelsgewerbe
 - Edwin Josef Dietrich, Lerchenauerstraße 7: Grenzüberschreitender Güterverkehr mit 3 Kraftfahrzeugen
- Standortverlegungen:
 - Auto-Orlainsky GmbH., Schwefel 68, Dornbirn: Kraftfahrzeugtechniker, früher: Dammstraße 4, Lauterach
- b) Bericht aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 08.01.2008, 22.01.2008 und 06.02.2008:
- Bauverfahren „Gartenpark Hefel“ – Abschluss einer privatrechtlichen Vereinbarung:
Mit der Firma Hefel Wohnbau AG wurde im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben „Gartenpark Hefel“ eine privatrechtliche Vereinbarung betreffend die Abtretung von Grund für die Errichtung eines Geh- und Radweges als Verbindung zwischen der Bundesstraße L 190 und der Sandgasse sowie für die Verbreiterung der Sandgasse und die Bezahlung eines Kostenersatzes, den die Gemeinde zweckgebunden für die Errichtung eines Kinderspielfeldes verwenden wird, getroffen.
 - Erweiterung ÖBB Güterbahnhof - Flächenbilanz:
Die Firma Baurtrans/Bautruck hat eine Flächenbilanz vorgelegt, wie ein möglicher Flächenabtausch erfolgen könnte. Bgm. Erwin Mohr, Wolfurt, hat ebenfalls eine Ausfertigung erhalten. Gespräche zwischen den Gemeinden Lauterach und Wolfurt werden im März stattfinden.
 - Beschilderung L-41 (Senderstraße) zur verbesserten Einhaltung des LKW-Fahrverbotes:
Über eine Verbesserung der Beschilderung L-41 (Senderstraße) liegen seitens des Amtes der VlbG. Landesregierung – Straßenbau verschiedene Vorschläge vor.
 - Vereinbarung A-14/Marktgemeinde Lauterach:
Entsprechend dem Ergebnis der Besprechung der Bürgermeister der Gemeinden, in welchen Diskotheken in Vorarlberg betrieben werden, wurde am 19.12.2007 mit dem Betreiber der Disko A 14 eine privatrechtliche Vereinbarung betreffend die Einhaltung des Jugendschutzes und die Einschränkung des Alkoholausschanks an Jugendliche abgeschlossen.
 - Feuerwehr Lauterach – Information über div. Fehlalarme:
Der Kommandant der Ortsfeuerwehr Lauterach, Harald Karg, beklagt die diversen Fehlalarme insbesondere im Unterhaltungszentrum EDRO an der Scheibenstraße. Entsprechende Geldvorschreibungen laut Feuerwehrverband werden erfolgen müssen.
 - Projekt „Umgestaltung Lerchenauerstraße“ – Grundeinlösevereinbarung Kloster Mehrerau/MG Lauterach – Straßenverlauf südlich Guthof Lerchenau:
Mit dem Röm.-kath. Zisterzienserkloster Mehrerau Bregenz wurde im Bereich des Guthofes Lerchenau eine Grundeinlösevereinbarung betreffend die Änderung der Straßentrasse beschlossen. Die Lerchenauerstraße wird südlich des Guthofes

Lerchenau verlaufen, das zwischen den Guthofgebäuden derzeit verlaufende Straßenteilstück wird aufgelassen und im Tauschwege dem Kloster überlassen.

- Bürgerinformation „Umbau Altes Vereinshaus“ vom 21.01.2008:
Zu der am 21.01.2008 stattgefundenen Bürgerinformation „Generalsanierung Altes Vereinshaus“ wurden die Anrainer und Nachbarn des Alten Vereinshauses, kulturschaffende und –interessierte Vereinsvertreter und Mandatare sowie die Eigentümervertreter des Alten Vereinshauses eingeladen. Arch. DI Helmut Kuess hat in Abstimmung mit dem Katholischen Arbeiterverein Lauterach (Eigentümer) eine Planungsüberlegung für die Generalsanierung des Hauses an der Hofsteigstraße angestellt und diese präsentiert.
- Gespräch mit Christof und Franz Klopfer – Alte Landstraße am 11.01.2008:
Bgm. Elmar Rhomberg und GR Ing. Christian Österle haben am 11.01.2008 bezüglich des weiteren Ausbaues des Alte Landstraße mit Christof und Franz Klopfer ein Gespräch geführt. Der jetzige Standort des Unternehmens an der Alten Landstraße 12 soll ausgebaut bzw. dort investiert werden.
- Greussing Josef, Wälderstraße 17a – Geplanter Abbruch Wohnhaus Wälderstraße 13 (ehem. Dietrich-Haus):
Josef Greussing möchte das Wohnhaus Wälderstraße 13 im Jahr 2009 abbrechen. Falls die Gemeinde jemand findet, der ernsthaftes Interesse an der Sanierung des Hauses hat, kann Kontakt mit Josef Greussing aufnehmen. Greussing hat dem Bürgermeister zugesagt, vor Beantragung des Abbruches nochmals Kontakt mit der Gemeinde aufzunehmen.
- Tschutterplatz Bachgasse, Gespräche mit Nachbarschaft – weitere Vorgangsweise:
GR Werner Hagen hat mit den Anrainern des gemeindeeigenen Grundstückes in der Bachgasse, das unmittelbar nördlich an den Kindergarten angrenzt, gesprochen und ihnen die Idee der Errichtung eines Tschutterplatzes vorgetragen. Die Anrainer können sich die Realisierung dieser Idee durchaus vorstellen.
- Kinderbetreuung in den Semesterferien:
In Wolfurt wurde heuer erstmals während der Semesterferien eine tägliche Kinderbetreuung von 8.00 – 13.30 Uhr angeboten. Einige wenige Kinder aus Lauterach haben dieses Angebot genutzt.
- Antrittsbesuch Bezirkshauptmann Dr. Elmar Zech im Rathaus Lauterach:
Der mit 01.11.2007 neu bestellte Bezirkshauptmann von Bregenz, Dr. Elmar Zech, hat am 22.01.2008 im Rathaus Lauterach seinen Antrittsbesuch abgestattet. Dabei legte er großen Wert auf weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen der Bezirkshauptmannschaft und der Gemeindeverwaltung.
- plan b – Mobilitätsmanagement, Projekt RAD:
Im Rahmen gemeindeübergreifender Projekte sollen die Fahrradfreundlichkeit und der Radverkehrsanteil in unserer Region angehoben werden. Förderzusagen des Bundes liegen bereits vor. Am 20.02.2008 erfolgt im Hofsteigsaal Lauterach eine Information der Steuerungsgruppe über das Projekt RAD, zu welcher die Mitglieder der Gemeindevorstände sowie der Verkehrs- bzw. Mobilitätsausschüsse der Gemeinden Bregenz, Hard, Lauterach, Wolfurt, Kennelbach und Schwarzach eingeladen werden.
- Zukunft Jugendarbeit Lauterach:
Die Obfrau des Jugendausschusses GV. Katharina Pfanner, die Jugendarbeiterin Manuela Preuß, HS-Dir. Otto Nester und die Leiterin des Eltern-Kindzentrums „Infantibus“ Manuela Vogel haben den Gemeindevorstand in der Sitzung vom 06.02.2008 ausführlich über den aktuellen Stand und die Zukunftsvorstellungen der Jugendarbeit Lauterach informiert. Insbesondere bekräftigen sie, dass eine

wirkungsvolle zukunftsorientierte Jugendarbeit nur mit einer personellen Aufstockung bewerkstelligt werden kann. Der Jugendausschuss wird ein gesamthafes Programm in konzeptiver Form erstellen, in welchem alle Erwartungen und Anforderungen abgedeckt werden können und auch Rahmenbedingungen ersichtlich sind. Insbesondere sollen die vorhandenen Infrastrukturen im Umfeld genutzt werden und die Investitionen möglichst in die „software“ getätigt werden.

- Solar Straßenleuchten „Streetsun“ für den Gerberweg – Auftragsvergabe:
Beim Gerberweg werden 5 Solar-Straßenleuchten installiert.

c) Sitzung Projektausschuss „Errichtung Sozialzentrum“ am 20.02.2008:

Ziel dieser Sitzung des Projektausschusses „Errichtung Sozialzentrum“ ist eine umfassende Präsentation (umfassende Berichterstattung des aktuellen Standes im Behörderverfahren, des Planungsstandes, der Kosten) bzw. Diskussion über das künftige Projekt. Der Projektausschuss sollte insbesondere wesentliche Fragen hinsichtlich der Finanzierung und Nutzung von gemeindeeigenen Einrichtungen wie Kindergarten oder Tiefgarage diskutieren.

d) Regionalparlament „Konsensorientiertes Planungsverfahren für eine Verkehrslösung Unteres Rheintal – Schweiz“ am 21.02.2008:

Mit dem 1. Regionalforum geht die Suche nach einer Verkehrslösung im Unteren Rheintal in die operative Umsetzung. Zu diesem Anlass findet am 21.02.2008 im Regierungsfoyer des Landhauses in Bregenz eine Pressekonferenz mit LR Manfred Rein, den Bürgermeister Hans-Dieter Grabher (Lustenau), Elmar Rhomberg (Lauterach) und Ing. Rainer Siegele (Mäder) sowie dem Projektleiter DI Christian Rankl zum Thema „Mobil im Rheintal – Auf dem richtigen Weg zur Verkehrslösung im Unteren Rheintal“ statt.

e) Eröffnung „Umbau Hauptschule Lauterach“ am 30.05.2008 - Terminfestlegung:

Der Umbau der Hauptschule Lauterach ist – mit wenigen Kleinigkeiten – abgeschlossen. In Abstimmung mit der Direktion der Hauptschule und der Bürgermusik Lauterach erfolgt am 30.05.2008 die Eröffnung und ein „Tag der offenen Tür“.

f) Bewilligungsbescheid der BH Bregenz vom 14.01.2008 - „Funkenplatz“ – ehem. Kaspar Peter-Schrottplatz:

Die BH Bregenz hat mit Bescheid vom 14.01.2008 nach dem Gesetz über Natur- und Landschaftsschutz die Bewilligung zur Errichtung eines Funken- und Lagerplatzes auf Gst 1036 (ehem. Kaspar-Peter-Platz) befristet bis zum 31.12.2017 bewilligt.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 18. Dezember 2007:

Die Niederschrift Nr. 21 über die Sitzung vom 18.12.2007, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, wird einstimmig (28 : 0, GV Em Franz Xaver Achberger gibt keine Stimme ab, da er als Ersatzmitglied weder bei der letzten Sitzung anwesend war noch das Protokoll gesehen hat) genehmigt.

III. **Beschlussthemen:**

1. **Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß § 23 Vbg. Raumplanungsgesetz (RPG):**

- b) Fischer Reinhold, (Firma Reifen-Fischer), Dornbirn, Stiglingen 26, Widmungsänderung des Gst 3202/4 von derzeit „Freifläche Freihaltegebiet – FF“ in „Bau-Mischgebiet – BM“ – Bereich Harderstraße/Kornweg - siehe Beilage 1:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz wie folgt beschlossen:

„Das Gst 3202/4 wird von derzeit Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Mischgebiet umgewidmet.“

- b) Schneider Eduard, Lauterach, Flurweg 21, Widmungsänderung von derzeit „Freifläche-Freihaltegebiet – FF“ in „Bau-Wohngebiet – BW“, Bereich Flurweg - siehe Beilage 2:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz wie folgt beschlossen:

„Der aus der Planbeilage ersichtliche Grundstreifen der Gste 3245/1, 3245/2, 3252/1 und 3252/3 wird von derzeit Freifläche-Freihaltegebiet in Baufläche Wohngebiet umgewidmet.“

IV. **Allfälliges:**

- a) Die auf Dienstag, den 25.03.2008, angesetzte nächste Gemeindevertretungssitzung wird auf Dienstag, den 08.04.2008, 19.30 Uhr, im Rathaus großes Sitzungszimmer verschoben.

- b) 8. Sitzung des Prüfungsausschusses vom 18.02.2008:
Über das Ergebnis der Prüfung wird ein schriftlicher Bericht des Prüfungsausschusses der GVE mit der Einladung zur nächsten Sitzung zur Kenntnis vorgelegt.

- c) Grünmüllentsorgung, Sammelstelle Reitschulstraße:
Auf Anregung von GV Paul Schwerzler teilt der Bürgermeister mit, dass in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und kommunale Identität vom 17.12.2007 das Thema Grünmüllannahme in der Achsiedlung ausführlich besprochen wurde. Das Problem der Folgewirkung, Grünmüllannahmen auch in anderen Ortsteilen aufstellen zu müssen, wurde erkannt. Als Lösung bietet sich der 80 l Gartenabfallsack der Firma Häusle an. Er kostet € 4,70 pro Stück und ist im Rathaus erhältlich. Damit kann Jede(r) Kleinmengen bequem entsorgen. Der Sack wird mit dem anderen Müll jeden Mittwoch abgeholt. Da der Gartenabfallsack wenig bekannt ist, wird er – vorläufig befristet auf 1 Jahr – von der Gemeinde mit € 2,- pro Sack gestützt.
Die Sammelstelle an der Reitschulstraße (Prüfstelle Lauterach) muss wahrscheinlich verlegt werden, da seitens des Grundeigentümers (Land Vorarlberg) Eigenbedarf angemeldet wurde. GV Paul Schwerzler wird diesbezüglich eingebunden.

d) Sperrmüllentsorgung:

Bei der Sperrmüllentsorgung gibt es ab 2008 eine Verbesserung. Zusätzlich kann Sperrmüll auch am Freitag von 16.00 – 18.00 Uhr vor den bisher üblichen Sperrmüll-Samstagen (erster Samstag im März, Juni, September und Dezember) im Bauhof abgegeben werden.

e) Seniorenwohnheim Kennelbach:

Auf Anfrage von GR Barbara Draxler erklärt Bgm. Elmar Rhomberg, dass Kennelbach mit Wolfurt beim Betrieb des Seniorenwohnheimes Kennelbach kooperiert. Das hat keine Auswirkungen auf die bewilligte Bettenanzahl für das neu zu errichtende Sozialzentrum Lauterach.

f) Einmündungsbereich Reitschulstraße in L 3 - Harderstraße::

GV Paul Schwerzler bringt vor, dass der Einmündungsbereich der Reitschulstraße in die L 3 – Harderstraße sehr gefährlich ist, weil insbesondere LKW's einen größeren Radius benötigen und dadurch unbefestigtes Material vom Straßenrand in die Fahrbahn gelangt. Lt. GR Ing. Christian Österle ist der Umbau dieses Bereiches, wie dies vom Landesstraßenbauamt zugesagt wurde, nicht durchgeführt worden. Ein allfälliger Umbau muss auch im Zusammenhang mit der großen Lösung L 3/Reitschulstraße/Dammstraße gesehen werden. Der Bauhof wird beauftragt, eine Verbesserung der jetzigen Situation zu erzielen.

Schluss der Sitzung: 20.25 Uhr

.....
GS Mag. Kurt Rauch, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister